

## Geschichtswerkstatt Sprache und Dialekt in der Oberrheinregion (Niveau weiterführende Schule)

### Thema:

Entdeckung der sprachlichen Vielfalt in der Oberrheinregion (Standardsprachen, Zuwanderersprachen, Dialekt). Im Zentrum des Angebots steht der gemeinsame alemannische Dialekt (Schweizerdeutsch, Elsässisch, Alemannisch), seine Hauptmerkmale, die Verwendung und die Unterschiede in den drei Ländern.

### Ablauf:

#### 1. Einführung:

- Übersicht über die am Oberrhein gesprochenen Sprachen
- Hören und Analyse von kurzen Dialektaufnahmen (spielerisch vermittelt)

#### 2. Praktische Übung:

- Gruppenarbeit: Die Schüler interviewen Senioren im Seniorenheim (gegenüber des Museums). Als Gesprächsanregungen dienen vorbereitete Fragen (gerne im Vorfeld in der Schule gesammelte), historische Originalobjekte und ein Spiel rund um Begriffe zum Thema Obst und Gemüse.

*Alternativ:* Interviews mit Marktbesuchern und Marktfrauen/-verkäufern auf dem Wochenmarkt (100 m entfernt vom Museum) oder mit Stadtbibliothekbesuchern (gegenüber des Museums).

#### 3. Auswertung:

- Zurück im Museum: Bericht und Gespräch über den Ablauf der Gespräche

### Vorschläge zur Einstimmung auf den Museumsbesuch

- Wie verändert sich die Sprache?
- Wie und warum verschwindet eine Sprache?
- Wie hat man vor 100 Jahren in der Region gesprochen?
- Welche Sprachen spricht man in 100 Jahren in der Region?

### Vorschläge zur Nachbereitung des Museumsbesuchs

Eine Karte an die interviewten Senioren schreiben. Es ist immer eine große Freude für die älteren Menschen, wenn junge Schülerinnen und Schüler zu Besuch kommen!



Interview – rund um den Fleischwolf